

Gemeinde Rudersberg Bauamt Backnanger Straße 26 73635 Rudersberg	Datum:

Entwässerungsantrag

Für das nachstehend beschriebene Grundstück wird die Genehmigung und Herstellung für den Grundstücksanschluss / Grundstücksentwässerung nach der Entwässerungssatzung der Gemeinde Rudersberg beantragt.

1. Antragsteller / Bauherr

Name	Vorname	Telefon / E-Mail	
Straße, Hausnummer		Plz	Ort

2. Bauvorhaben

Genauere Bezeichnung des Vorhabens			
<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Reihenhaus	<input type="checkbox"/> Gewerbe / Landwirtschaft
<input type="checkbox"/> Baugenehmigung beantragt			
<input type="checkbox"/> Baugenehmigung nicht erforderlich		<input type="checkbox"/> Baugenehmigung liegt vor, Az.:	

3. Baugrundstück

Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche
Straße Haus-Nr.			
Bebauungsplan			

4. Entwurfsverfasser

Name	Vorname	Telefon / E-Mail	
Straße, Hausnummer		Plz	Ort

5. Art des Anschlusses

<input type="checkbox"/> Neubau des Grundstücksanschlusskanals an die Grundstücksentwässerung <input type="checkbox"/> Erweiterung der Grundstücksentwässerung <input type="checkbox"/> Änderung, Sanierung oder Reparatur des Grundstücksanschlusskanals in offener Bauweise <input type="checkbox"/> Sanierung oder Reparatur des Grundstücksanschlusskanals in geschlossener Bauweise

6. Einleitungsart und Art des Abwassers

<input type="checkbox"/> Mischsystem	<input type="checkbox"/> Trennsystem	<input type="checkbox"/> sonstiges _____
<input type="checkbox"/> Schmutzwasser	<input type="checkbox"/> Regenwasser	<input type="checkbox"/> Mischwasser
<input type="checkbox"/> häuslich	<input type="checkbox"/> gewerblich	<input type="checkbox"/> Kondensat aus Brennwertanlage

7. Abwasserbehandlung

<input type="checkbox"/> Benzin- / Ölabscheider o.ä.	<input type="checkbox"/> Fettabscheider	<input type="checkbox"/> andere Abscheider
<input type="checkbox"/> Rückstauklappe	<input type="checkbox"/> Absperreinrichtung	<input type="checkbox"/>

8. Versickerung / Speicherung von Niederschlagswasser

<input type="checkbox"/> Speicherung über Zisterne	<input type="checkbox"/> mit Überlauf an einen Vorfluter /Entwässerungsgraben
<input type="checkbox"/> Speicherung über Zisterne	<input type="checkbox"/> mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation
Speichervolumen der Zisterne $V=$ _____ m^3	
<input type="checkbox"/> Muldenversickerung anzeigepflichtig, i.d.R. keine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich	
<input type="checkbox"/> Flächenversickerung anzeigepflichtig, i.d.R. keine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich	
<input type="checkbox"/> * Rohr- / Rigolenversickerung o.ä. wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich über gesond. Antrag	

9. Anlagen

<input type="checkbox"/> Erläuterungsbericht (nur bei gewerblichen Anlagen) / Beschreibung der Entwässerungsanlage		
<input type="checkbox"/> Lageplan 1:500 mit Eintragung der Entwässerungsleitungen		
<input type="checkbox"/> Entwässerungslageplan mind. 1:250		
<input type="checkbox"/> Kellergrundriss	<input type="checkbox"/> Erdgeschossgrundriss	<input type="checkbox"/> Kellerschnitt
<input type="checkbox"/> * Antrag zur wasserrechtlichen Erlaubnis mit Anlagen in 2-facher Ausfertigung		
<input type="checkbox"/> Nachweis der anfallenden Abwassermengen (Schmutz- und Oberflächenwasser)		
<input type="checkbox"/> sonstige Anlagen		

10. Unterschriften

Ort, Datum	Unterschrift Bauherr oder Bevollmächtigter
Ort, Datum	Unterschrift Grundstückseigentümer des Entwässerungsantrages

Vor der Abnahme durch die Gemeinde darf die Grundstücksentwässerungsanlage nicht in Betrieb genommen werden. Die Abnahme der Grundstücksentwässerungsanlage befreit den Bauherrn, den Planverfasser, den Bauleiter und den ausführenden Unternehmer nicht von ihrer Verantwortlichkeit für die vorschriftsmäßige und fehlerfreie Ausführung der Arbeiten.